**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 23 (1897)

Heft: 6

**Sonstiges** 

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ungalant.

Sufticiffer: "Jetzt beginnt eine Mera für die Enftschiffahrt".

Berr: "Weshalb?"

Suftidiffer: "27un, in folge der Erfindung der Drachenballons!

Bert: "Uh, Sie fahren mit Ihren Damen auf?"

Männerstolz vor Königstronen, Ward vor hundert Jahren ichon Allen, die auf Erden wohnen, Hochgelobt von Schwabens Sohn Aber jett nach hundert Jahren, Uch, wie ift die Welt abnorm: Nichts der Mann! - wie wir erfahren -Alles gilt die Uniform.

### Briefkasten der Redaktion.



der Redaktion.

L. B. in Z. Man erzählt: Der ättliche Boltaire nannte in einer Gesellichaft eine Dame immer "mon coeur". Das imponierte jedoch dieser nicht besonders und sie winsche lebhaft: "Nennen Sie mich sieden mon esprit". Zeben Sie also gefälligft wohl, verehrter herr Boltaire! — H. S. i. J. Wir begreifen, daß Sie sür diese Borschlag wenig Begeisterung empfinden, aber gleich wohl können wir uns zu einem solchen Angriffe nicht verstehen: der Mann jagte offen leine Meinung und that also lediglich seine Philoth. — Molch. Derartige Menüs sich uns ichon zu Dusenden zugesommen; aber uns gesällt dieses Kahrungsmittel sür des eines gesällt dieses Kahrungsmittel für die Leser nicht, weil es am nötigen Gewürz mangelt. Jammersin besten Dank! — N. J. i. K. Se gibt nichts Neues unter der Sonne. "Gewächs! sieht aus wie Wein, — Ift's aber nicht, man kann dabei nicht singen,

dabei nicht fröhlich sein!" So fluchte schon vor langen Jahren ein alter Gelehrter über die Afterweine und nicht etwa über die "Alfohosfreien." — E. L. i. S. Wir unterbreiten Hofte Juschieft wierm Kater Stanislaus, obischon zu besürchten keht, daß er die Untause eines katholischen Gesellenhauses in ein Konzerthaus nicht ohne Wein vollziehen wird. Der Zerr Bischof hat nun gewiß selhst eingeschen, daß sebe Sache ihre zwei Seiten hat. — Origenes, Ihr Auchsteiten sind und nur dann erfofgt die Abselwagen des Blattes nicht zuwider gehen. Dann und nur dann erfofgt die Abselwung. Darnach kann man sich also leicht richten. — M. K. i. F. Die Zulassung der Frauen zur Advordaturprafis ist wieder einnal eine That, welche man nur loben kann. Schlechte Wiede darf man aber darüber gleichwohl verüben, warum nicht. — K. kio. Der Trauring wird am vierten Jinger der linken Jand getragen, welf eine alte Sage behauptet: von diesem Anger laufe eine steine Pulssaber dem Herzen zu. Die heutigen Anatomen beitreiten das entschieden. — E. F. i. P. Eine Wittme meldete den Tod ihres weintliesenden Mannes also: "Gestern um 6 Uhr, die Stunde in welcher er gewöhnlich die. . . . . Wirtschaft besiehen. — E. F. i. P. Eine Wittme meldete den Tod ihres weintliesenden Mannes also: "Gestern um 6 Uhr, die Stunde in welcher er gewöhnlich die. . . . . Wirtschaft der Auft den Verlächt, in der Alle seiner Ahre. Sein Durft nach dem Zenseits war groß. Wehrere Zig e aus seinem Leben werden mit unvergestich bleiben. O. U. i. W. Si ist nicht nur der Kanns ben werden mit unvergestich bleiben. O. U. i. W. Si ist nicht nur der Kanns der eine Treundliche Ausmerstanfeit. Dassin er den Tröhlichen Ausmerstallen und sehen der eine Freundliche Ausmerstanfeit. Dassin erder wir ihnen der einen Seene verschieden und sehen der eine Seene den versche den werden von sollscher Auswerstalle gegen den insehen werden von des Welsensen verschiedenen Anne den Metera advocatus die und einen Seten verschieden und sehen werden den der eine Freie ein Seenter werden unschlichen werter rücksichtigt.

Seidengeschäft E. Spinner & Cie., vormals Jakob Zürrer, Zürich. Versandigeschäft Unverfälschter schwarzer und farbiger Seidenstoffe.
En Gros. Muster franco. Détail. 146/26

Reithosen, solid und bequem Zürich.

# Regierungsratswahl Zürich.

Demokratischer Wahlvorschlag.

# Direktor Lutz, Strickhof

Wie keiner der Gegenkandidaten hat Herr Lutz seit einer langen Reihe von Jahren in verschiedenen öffentlichen Stellungen seinen Mann gestellt und den Beweis geleistet, dass, wohin überall berufen ist, er segensvoll zu wirken die Befähigung, den guten Willen und die Arbeitskraft hat.

Ehren wir seine bisherige treue Wirksamkeit und stimmen

### Direktor Lutz.

## 0000000000000000000000

# Theater- & Masken-Costümes-Fabrik J. Louis Kaiser

TELEPHON No. 1258.

BASEL

Theater-Leih-Bibliothek. Verleih-Institut.

28,500

Complete Costumes

jeglichen Genres und Zeitalters für Herren, Damen und Kinder vom billigsten bis zum hochfeinsten.

Spezialität

Ausstattung von Theater-Aufführungen jeglicher Art, Fest- und Carnevalumzügen, Maskenbällen und einzelnen Masken.

Reichhaltige Auswahl in Perrücken, Bärten, Schminken, Gesichtsmasken, sowie aller Ball- und Theater-Requisiten.

Permanente Musterausstellung.

<u>eneneneneneneneneneneneñeñeñeñeñe</u>

# Kurhaus zu verkaufen.

Eines der schönst gelegenen Kur-Hotels der Schweiz, mit Dependance, Trinkhalle, 7 Jucharten Wald und Wiesland, ferner eine zugehörige kleinere Wirtschaft mit 1 Juchart Wiesland stehen in Folge besonderer Verhältnisse aus freier Hand zu verkaufen. Günstige Bedingungen; Anzahlung Fr. 50,000.

Kaufliebhaber belieben sich gef. unter Chiffre J. N. No. 1 zu wenden an die

TA PURE DEL

THE WENT STATE OF THE STATE OF



nehmen, ohne dabei einer an-regenden Lek-türe verlustig zu gehen. Die An-griffe, denen der "Simplicissimus" ausgesetzt ge-

Abonnement bei allen Buchhändlern, Postanstalten, Kolporteuren u Zeitungshändlern 1,25 Mark vierteljährlich, einzelne Nummer 10 Pfi Probenummern gratis und franko von der

Expedition des "Simplicissimus"

München, Kaulbachstrasse 51 a.